Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 67 (1973)
Heft: 3

Rubrik: Ein neuer, verheissungsvoller Telefonapparat

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

Herausgegeben vom Schweizerischen Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe (SVTG) für die deutsch-, italienisch- und romanischsprachige Schweiz
Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosenbundes (SGB)

67. Jahrgang
Nummer 3
Anfang Februar

Ein neuer, verheissungsvoller Telefonapparat

Letztes Jahr haben wir allen Gehörlosen von Zürich die Möglichkeit gegeben, einen Telefonapparat für Gehörlose auszuprobieren. Fräulein Tanner hat in der «Gehörlosen-Zeitung» darüber ausführlich berichtet.

Nun hat uns Herr Pfarrer Pokorny aus Amerika einen ganz neuen Apparat gezeigt. Dieser Apparat ist viel kleiner und handlicher. Er ist ungefähr so gross wie eine Schreibmaschine Hermes media und wiegt zirka drei Kilo. Dazu braucht man einen Fernsehapparat oder einen Monitor. Wer also schon einen Fernsehapparat besitzt, muss keinen Monitor mehr kaufen.

Der Monitor sieht aus wie ein kleiner Fernsehapparat. Wenn ich auf dem Apparat schreibe, erscheint sofort das Schriftbild auf dem Monitor (oder auf dem Fernsehschirm). Das Schriftbild löscht nicht aus. Ich kann acht Linien schreiben und pro Linie 32 Buchstaben. Wenn ich mehr schreiben will, muss ich die acht Linien löschen. Dann kann ich weiter schreiben.

Der neue Apparat schreibt nicht mehr auf ein Papier. Ich kann aber ein Tonbandgerät anschliessen. Dieses Tonbandgerät speichert mein Gespräch auf. Wenn ich will, kann ich später mein Gespräch auf dem Monitor wieder lesen.

Für die Benützung dieses Apparates braucht es auch nur einen gewöhnlichen Telefonapparat. Aus diesem Grunde muss man nur die übliche Telefongebühr bezahlen.

Die Anschaffung des Apparates ist allerdings nicht billig. Er kostet zirka 5000 Franken. Dazu kommen der Monitor und das Tonbandgerät. Ich glaube, dass man mit zirka 6000 Franken rechnen muss.

Wer würde sich für einen solchen Apparat interessieren? Alle, die einen solchen Apparat haben möchten, sollen mir ihre Adresse schicken. Diese Umfrage ist ganz unverbindlich. Je mehr Gehörlose mitmachen, desto billiger wird der Apparat. Wer leistet Pionierarbeit?